''Und ich erst!''

Neulich in der Bahn, hör ich mir vier Damen an:

„Ach, meine Lieben, das ist nicht recht, dass ihr von eurem Kummer sprecht, denn mir geht’s grad besonders schlecht!“

In ihrer Stimme schwingt ein Leiden, keiner würde sie drum beneiden und sich an ihren Schmerzen weiden.

„Der Magen“ sagt sie mit Leidensmiene, seit dem Essen in der Kantine hat sie nur noch Arzttermine.

„Ach, lieber Gott, was soll ich erst sagen?“ die zweite hat es schon lang am Magen, muss sich mit einer Operation bald plagen!

„Oh, meine Guten, seid doch still!“ Die dritte Stimme klingt recht schrill, „als ob ich davon hören will“.

„Wenn ihr hättet Schmerzen wie meine! Ewig hab ich schwere Beine und dann erst die Gallensteine!“

Die nächste spricht da ganz entschieden, das Thema hätt sie gern vermieden, doch sei das alles gar nichts gegen ihre Hämorriden!

Und schon setzen die anderen an, ob man das nicht übertreffen kann. Jetzt kommt die Pilzentzündung dran…

Was ich da alles hören muss, so viel Hypochonder-Stuss! Ich wünsch mir lieber Tinnitus!

©

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk